

(Download) 1990: Ganz andere Sorgen

1990: Ganz andere Sorgen

Von Rainer Doh

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #293623 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-20Erscheinungsdatum:
2015-10-20File Name: B016WERTDI | File size: 17.Mb

Von Rainer Doh : 1990: Ganz andere Sorgen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 1990: Ganz andere Sorgen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alles schien mglichVon matheelfe...Sie sind Investor, nicht Huslebauer...Olaf Knapp erffnet Mitte der 80er Jahre sein

Steuerberatungsbro in Heckenheim, einer Kleinstadt in Baden-Württemberg. Seine Frau Marianne ist mit Veronika befreundet, der einzigen Tochter von Gottfried Kfer, dem das Reisebro Kfer-Reisen gehört. Veronikas Leben verlief bisher fast nach Plan, nur ein respektabler Ehemann fehlt noch. Im Jahre 1987 heiratet sie dann, sehr zur Verwunderung ihrer Freunde, den fast mittellosen Paul. Der aber fgt sich gut in das Reiseunternehmen ein und bringt neue Ideen mit. Nur mit dem gewünschten Nachwuchs will es nicht klappen. Dann kommt das Jahr 1989 und die Geschäftsleute in Heckenheim trumen von einer Expansion in die stlichen Bundesländer. Pltzlich erinnert man sich an dort noch vorhandene Immobilien und möchte ...drben nach dem Rechten sehen... Der Autor hat einen abwechslungsreichen Wenderoman aus der Sicht eines westdeutschen Steuerberaters geschrieben, denn Olaf Knapp ist der Ich-Erzähler. Mehr als sein Leben aber spielt das Geschehen in der Familie Kfer eine Rolle im Roman. Die Geschichte beginnt zwar 1985, umfasst aber zum groen Teil die Zeit der Wende. Am Ende gibt es einen Ausblick ber die Entwicklung nach der Jahrtausendwende. Das Buch lsst sich gut lesen. Der Schriftstil ist teils ernst, teils humorvoll. Manche Situationen werden gekonnt und bewusst bezeichnet. Die Personen werden gut charakterisiert. Im einfhrenden Kapitel wird das Heckental ausführlich beschrieben. Gier und der Traum vom groen Geld fhren nicht nur zur Aufbruchstimmung, sondern rufen schnell windige Geschäftemacher auf den Plan. Das Winken mit Millionenbeträgen und hohe Steuerabschreibungen lassen manch seriösen Geschäftsmann die Prinzipien soliden Wirtschaften vergessen. Alles scheint möglich. Der Begriff des Transferrubels steht fr schnelles Geld. Sehr gut wird dargestellt, wie die unterschiedlichen Familienmitglieder auf die neuen Anforderungen reagieren. Obiges Zitat ist eine Antwort auf Bedenken von Herrn Kfer. Die Reaktion der Bevölkerung auf das erste Eintreffen eines Trabis lsst sich mit Situationskomik wohl am besten wiedergeben. hnliches gilt fr das Verhalten bei der Busreise nach Thüringen und Sachsen. Weimar ist zwar die Stadt von Goethe und Schiller, aber deshalb noch lange keine Großstadt. Nicht nur an dieser Stelle stimmten Erwartungen und Realität nicht überein. Doch das tgliche Allerlei gilt es nach wie vor zu bewltigen. Veronika findet ungewöhnliche Wege, um das Nachwuchsproblem noch rechtzeitig zu lösen. Ulla, mit ihrem Mann aus dem Osten in den Westen bergesiedelt, bringt frischen Wind in die Beziehungen der Protagonisten zueinander. Die Beschreibung der ostdeutschen Verhältnisse bewegen sich stellenweise nahe am Klischee. Das Cover weckt Interesse. Das Buch hat mir sehr gut gefallen. Der Autor zeigt, dass auch in den alten Bundesländern nicht alle Bltentrumme der Wende reiften. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman einer Familie Von Jarmila Kessler Buchbeschreibung: Heckenheim im Heckental: eine ruhige Kleinstadt in Baden-Württemberg. Die gutbürgerliche Familie Kfer lebt in offenbar geordneten Verhältnissen: Gottfried Kfer leitet ein anerkanntes Reiseunternehmen, Tochter Veronika war jahrgangsbeste Auszubildende in der Bausparkasse und immer brav und anständig. Spt, aber nicht zu spt, lernt Veronika ihren Mann Paul kennen, der sich durch die Heirat mit Veronika eine gesicherte Existenz aufzubauen erhofft. Zwar macht sich Paul in dem Reisebro seines Schwiegervaters überraschend gut, mit dem ersehnten Nachwuchs hingegen klappt es jedoch nicht einmal in der Stuttgarter In-Vitro-Fertilisations-Praxis. Als sich 1989/1990 die Ereignisse berschlagen, bewegt das nicht nur die Republik. Auch fr Familie Kfer eröffnen sich unerwartet neue Perspektiven. Gottfried Kfer sieht in der neuen Reisefreiheit eine Chance fr sein Reisebro und will mit Filialen in den neuen Bundesländern am ganz groen Rad drehen. Und Veronika? Sie erkennt pltzlich ihre Möglichkeit, den innigen Kinderwunsch doch noch auf natrlichem Wege zu verwirklichen wenn auch nicht mehr ganz so anständig. Doch so wie geplant funktioniert das alles sowieso nicht. Leseindrucke: Nachdem ich von Autor Rainer Doh bereits "Mordkap" lesen und rezensieren durfte, freute ich mich auf ein weiteres Werk aus des Autors Feder. Dieser Roman dreht sich rund um die Familie Kfer, die im beschaulichen, aber fiktiven Heckenheim im Heckental lebt. Diese gutbürgerliche Familie mit Familienoberhaupt Vater Kfer leitet ein Reiseunternehmen. Nach der Wende wittert dieser das groe Geld und bauernschlau wie er ist, manvriert sich die Familie von einem Desaster ins nächste. Jedes Familienmitglied wird hier genau durchleuchtet und jeder hat sein Pckchen zu tagen und auch seine eigene Leiche im Keller. Alle Charaktere sind beabsichtigt berzogen gezeichnet und beherbergen in sich allesamt kleinkriminelle Machenschaften wie Versicherungsbetrug, auereheliche Affären und immer wieder die Gier nach dem groen Coup. Der Roman las sich schwarzhumorig amüßant. Dem Schreibstil konnte ich gut folgen, die dahinziehenden Jahre werden chronologisch vom Leser mitverfolgt, dank kalendarischer Kapitelüberschriften. Die Handlung selbst liest sich sehr fesselnd und unterhaltsam. Die 254 Seiten flogen nur so da hin und lieen sich auch z.a. Dank der augenfreundlich groen Schrift gut lesen. Das Cover ist passend zum Inhalt gewählt und macht sehr neugierig, neugierig auf die Familie und den Inhalt. Sehr gerne gibt es von mir 5 Sterne! esposa19692 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Raffzähne... Von Fredhel Der zweite Roman von Rainer Doh ist überraschenderweise kein Krimi, sondern ein humorvoller Roman ber eine schwbische Unternehmerfamilie, wie sie die den Mauerfall erlebt und mit den Ereignissen umgeht. Wenn Ost und West aufeinander treffen, prallen Welten aufeinander, doch vorab kommt erstmal die Neugier auf den anderen. Die Familie Kfer ist fest im Bustourismus etabliert und nutzt die Gunst der Stunde, um auch im Osten Fuß zu fassen. Schlielich macht das jeder der fhrenden Unternehmer im beschaulichen Heckenheim. Jeder will schlauer sein als das Finanzamt, und eine kollektive Gier nach Ostgeschäften vernebelt allen das Hirn. Verwandtschaftsbeziehungen werden ausgegraben, es menscht mal hier und mal dort, und kleine Menschlein entstehen beim Bumchen-wechsel-dich. All das erzählt uns Rainer Doh mit einem Augenzwinkern. Seine Familie Kfer kommt dem Leser sehr nahe, und viele Ossi-Wessie-Vorurteile werden persifliert aufgegriffen. Leider

werden die letzten 14 Jahre im Zeitraffer durchflogen, und dadurch leidet der Gesamteindruck.

Kurzbeschreibung Eine Familiengeschichte von der deutschen Wiedervereinigung, Busreisen und einem Kinderwunsch. Heckenheim im Heckental: eine Kleinstadt in Baden-Württemberg. Die gutbürgerliche Familie Kfer lebt in geordneten Verhältnissen: Gottfried Kfer leitet ein Busreiseunternehmen. Tochter Veronika war die jahrgangsbeste Auszubildende in der Bausparkasse und immer anständig. Nur der ersehnte Nachwuchs lässt auf sich warten. Als sich die Ereignisse 1989/1990 erschlagen, verändert sich auch das beschauliche Leben der Familie Kfer. Das Reisebro soll durch Ausflüge in die neuen Bundesländer zum Erfolg geführt werden. Und Veronika sieht ihre Chance, doch noch auf natürliche Weise ihren Kinderwunsch zu verwirklichen.

Kurzbeschreibung Eine Familiengeschichte von der deutschen Wiedervereinigung, Busreisen und einem Kinderwunsch. Heckenheim im Heckental: eine Kleinstadt in Baden-Württemberg. Die gutbürgerliche Familie Kfer lebt in geordneten Verhältnissen: Gottfried Kfer leitet ein Busreiseunternehmen. Tochter Veronika war die jahrgangsbeste Auszubildende in der Bausparkasse und immer anständig. Nur der ersehnte Nachwuchs lässt auf sich warten. Als sich die Ereignisse 1989/1990 erschlagen, verändert sich auch das beschauliche Leben der Familie Kfer. Das Reisebro soll durch Ausflüge in die neuen Bundesländer zum Erfolg geführt werden. Und Veronika sieht ihre Chance, doch noch auf natürliche Weise ihren Kinderwunsch zu verwirklichen.

Der Autor und weitere Mitwirkende Rainer Doh wohnhaft in Gräfelfing bei München, hat eine Vielzahl von Fachbüchern und Aufsätzen zu IT-Themen verfasst. Sein Kriminalroman Mordkap, seine erste literarische Veröffentlichung, stieß auf uneingeschränkt positive Zustimmung bei Lesern wie Kritikern. '1990 - Ganz andere Sorgen' ist sein zweiter Roman.